

Verhaltenskodex

Code of Conduct

Springer GmbH

Die Springer GmbH verpflichtet sich zu einer ökologisch und sozial verantwortungsvollen Unternehmensführung. Unsere Mitarbeiter*innen teilen diese Philosophie und leben die Prinzipien sozialen, ethischen und ökologischen Handelns im Arbeitsalltag. Wir optimieren kontinuierlich unsere Produkte und Dienstleistungen im Sinne von Nachhaltigkeit und Effizienz. Wir fordern auch unsere Lieferanten auf, diesem Leitbild zu folgen und die nachstehenden Prinzipien zu beachten.

1. Soziale Verantwortung

- Zwangsarbeit und ähnliche Arbeitsverhältnisse sind ausgeschlossen. Alle Mitarbeiter*innen müssen freiwillig arbeiten und dürfen keiner Belästigung ausgesetzt sein.
- Kinderarbeit ist verboten. Das Mindestalter für Beschäftigung muss dem Ende der allgemeinen Schulpflicht entsprechen.
- Faire Entlohnung muss mindestens den nationalen gesetzlichen Mindestlohn einhalten. Lohnabzüge als Strafen sind unzulässig. Alle Beschäftigten erhalten regelmäßig eine verständliche Entgeltabrechnung.
- Arbeitszeiten müssen den geltenden Gesetzen entsprechen. Überstunden dürfen nur freiwillig geleistet werden.
- Mitarbeiter*innen haben das Recht, Gewerkschaften zu gründen oder beizutreten und Kollektivverhandlungen zu führen.
- Diskriminierung ist in jeder Form unzulässig. Die Würde und Privatsphäre jedes Einzelnen werden respektiert.

2. Gesundheitsschutz

- Wir bieten ein sicheres und gesundheitsverträgliches Arbeitsumfeld. Arbeitssicherheitssysteme und Vorsorgemaßnahmen gegen Unfälle und Gesundheitsschäden sind selbstverständlich. Regelmäßige Schulungen hierzu sind erforderlich.

3. Beschwerdemanagement

- Ein effektives Beschwerdewesen ist auf allen Ebenen des Unternehmens erforderlich. Mitarbeiter*innen müssen Missstände ohne Angst vor Repressalien melden können. Das Unternehmen muss bei Verstößen gesetzlicher Regelungen Abhilfe schaffen.

4. Umgang mit Konfliktmineralien

- Bei der Nutzung von Rohstoffen wie Zinn, Wolfram, Tantal und Gold etablieren wir Richtlinien für verantwortungsvolle Lieferketten, um Konfliktgebiete und umweltschädliche Prozesse zu vermeiden.

5. Ökologische Verantwortung

- Abfall und gefährliche Stoffe werden sicher getrennt und umweltgerecht entsorgt. Luft- und Lärmemissionen werden überwacht und minimiert. Abwässer werden vor der Einleitung behandelt. Der Einsatz und Verbrauch von Ressourcen sowie die Abfallproduktion werden reduziert. Energieverbrauch wird dokumentiert und Lösungen zur Energieeffizienz werden angestrebt.

6. Ethisches Geschäftsverhalten

- Im Wettbewerb halten wir uns an faire Geschäftspraktiken und Werbung. Kartellgesetze und Vertragsfreiheit werden beachtet. Persönliche Daten und private Informationen werden geschützt. Rechte an geistigem Eigentum werden respektiert. Integritätsstandards sind verpflichtend, Bestechung und Korruption sind verboten.



A handwritten signature in black ink, appearing to read "Christoph Springer". The signature is fluid and cursive.

Christoph Springer

-Geschäftsführender Gesellschafter-